



## Amtliche Bekanntmachungen

---

Herausgegeben im Auftrag des Rektors von der Abteilung Hochschulrechtliche, akademische u. hochschulpolitische Angelegenheiten, Straße der Nationen 62, 09111 Chemnitz - Postanschrift: 09107 Chemnitz

---

Nr. 17/2008

7. Juli 2008

### Inhaltsverzeichnis

Studienordnung für den nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz Seite 475

Prüfungsordnung für den nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz Seite 501

---

### **Studienordnung für den nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz Vom 26. Juni 2008**

Aufgrund von § 21 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 293), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 15. Dezember 2006 (SächsGVBl. S. 515, 521), hat der Senat der Technischen Universität Chemnitz die folgende Studienordnung erlassen:

### Inhaltsübersicht

#### **Teil 1: Allgemeine Bestimmungen**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Lehrformen
- § 5 Ziele des Studienganges

#### **Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums**

- § 6 Aufbau des Studiums
- § 7 Inhalte des Studiums

#### **Teil 3: Durchführung des Studiums**

- § 8 Studienberatung
- § 9 Prüfungen
- § 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

#### **Teil 4: Schlussbestimmungen**

- § 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung 475

Anlage 1: Studienablaufplan  
Anlage 2: Modulbeschreibungen

In dieser Studienordnung gelten grammatisch maskuline Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen und männlichen Geschlechts. Frauen können die Amts- und Funktionsbezeichnungen dieser Studienordnung in grammatisch femininer Form führen. Dies gilt entsprechend für die Verleihung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

## **Teil 1 Allgemeine Bestimmungen**

### **§ 1 Geltungsbereich**

Die vorliegende Studienordnung regelt unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Prüfungsordnung Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studiengangs Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science an der Fakultät für Maschinenbau der Technischen Universität Chemnitz.

### **§ 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit**

- (1) Das Studium kann im Wintersemester aufgenommen werden.
- (2) Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern (zwei Jahren). Das Studium umfasst Module im Gesamtumfang von 120 Leistungspunkten (LP). Dies entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 3600 Arbeitsstunden.

### **§ 3 Zugangsvoraussetzungen**

- (1) Die Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien erfüllt, wer einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in den Studiengängen Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Energietechnik, Wirtschaftsingenieurwesen oder Wirtschaftswissenschaften erworben hat. Hat ein Bewerber diesen Abschluss nicht mit einer Note von mindestens „befriedigend“ erreicht, werden seine Eignung und Neigung im Rahmen eines Beratungsgesprächs mit dem zuständigen Prüfungsausschussvorsitzenden oder einer von diesem beauftragten Person geklärt.
- (2) Über den Zugang anderer Bewerber entscheidet der Prüfungsausschuss.

### **§ 4 Lehrformen**

- (1) Lehrformen können sein: die Vorlesung (V), das Seminar (S), die Übung (Ü), das Projekt (PR), das Kolloquium (K) oder das Praktikum (P).
- (2) In den Modulbeschreibungen wird geregelt, welche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abgehalten werden.

### **§ 5 Ziele des Studienganges**

- (1) Ziel des Studienganges ist die Qualifizierung zum Master of Science. Der Absolvent kann an den Schnittstellen zwischen der nachhaltigen Energiegewinnung und dem hocheffizienten Energieeinsatz verantwortlich tätig sein.
- (2) Die Studierenden erlangen eine qualifizierte Berufsbefähigung und können
  1. in ihrem Arbeitsbereich die zukünftige Entwicklung mitbestimmen,
  2. fachlich kompetent die anstehenden Aufgaben bearbeiten und Anwender anleiten,
  3. aufgabenbezogen Lösungsvorschläge bewerten und technische Einsatzentscheidungen vorbereiten,
  4. interdisziplinäre Analyse an der Schnittstelle zwischen Energiegewinnung und Energieeinsatz durchführen.

## Teil 2 Aufbau und Inhalte des Studiums

### § 6 Aufbau des Studiums

(1) Im Studium werden 120 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

#### 1. Anpassungsmodule:

AMP	Basiswissen Energie (Pflichtmodul)	11 LP
AMW	Grundlagen aus den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftswissenschaften (Wahlpflichtmodul)	19 LP

#### 2. Schwerpunktmodule:

SMP	Energieversorgung (Pflichtmodul)	14 LP
Aus den folgenden drei Schwerpunktmodulen SMW1, SMW2 und SMW3, welche jeweils einer Studienrichtung zugeordnet sind, ist ein Modul auszuwählen:		
SMW1	Thermische Energietechnik (I) (Wahlpflichtmodul)	16 LP
SMW2	Elektrische Energietechnik (I) (Wahlpflichtmodul)	16 LP
SMW3	Energiewirtschaft (I) (Wahlpflichtmodul)	16 LP

#### 3. Vertiefungsmodule:

VMP	Energieversorgungstechnologien (Pflichtmodul)	12 LP
Aus den folgenden drei Vertiefungsmodulen VMW1, VMW2 und VMW3 ist ein Modul auszuwählen:		
VMW1	Thermische Energietechnik (II) (Wahlpflichtmodul)	8 LP
VMW2	Elektrische Energietechnik (II) (Wahlpflichtmodul)	8 LP
VMW3	Energiewirtschaft (II) (Wahlpflichtmodul)	8 LP

#### 4. Modul Projektarbeit:

MPA	Projektarbeit (Pflichtmodul)	10 LP
-----	------------------------------	-------

#### 5. Modul Master-Arbeit:

MMA	Master-Arbeit (Pflichtmodul)	30 LP
-----	------------------------------	-------

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Masterstudiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlage 1) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

### § 7 Inhalte des Studiums

(1) Der Studiengang folgt einem Drei-Säulen-Modell, an dem die drei teilnehmenden Fakultäten für Maschinenbau, Elektrotechnik und Informationstechnik sowie Wirtschaftswissenschaften gleichberechtigt mitwirken. In Säule I (wärme- und apparatetechnische Kenntnisse) wird auf Veranstaltungen des Maschinenbaus zurückgegriffen. Säule II (elektrotechnisches Wissen) enthält Lehrveranstaltungen der Elektrotechnik/Informationstechnik. In Säule III (ökonomische und rechtliche Zusammenhänge) werden Bausteine der Wirtschaftswissenschaften eingebunden. Als Dach fungieren vor allem die interdisziplinären Seminare, die Projekt- und die Masterarbeit, wobei die Schnittstellen praxisnah vertieft werden.

In den Anpassungsmodulen belegen die Studierenden Pflichtveranstaltungen sowie anhand der bestehenden Vorbildung ausgewählte Wahlpflichtveranstaltungen zu Grundlagen in den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik und/oder Wirtschaftswissenschaften, um ein ausgeglicheneres Wissensniveau bei den Studierenden zu schaffen. In den Schwerpunktmodulen sollen anschließend vertiefende Kompetenzen zur Thematik Energieversorgung sowie in einer auszuwählenden Studienrichtung Thermische Energietechnik, Elektrische Energietechnik oder Energiewirtschaft erlangt werden. Diese werden schließlich in den Vertiefungsmodulen durch den Erwerb von Kenntnissen zu Energieversorgungstechnologien sowie im Rahmen einer weiteren Profilierung nach Wahl noch etwas vertieft.

(2) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2) dargestellt.

### **Teil 3 Durchführung des Studiums**

#### **§ 8 Studienberatung**

(1) Neben der zentralen Studienberatung an der Technischen Universität Chemnitz findet eine Fachstudienberatung statt. Der Fakultätsrat der Fakultät für Maschinenbau beauftragt ein Mitglied der Fakultät mit der Wahrnehmung dieser Beratungsaufgabe.

(2) Eine Studienberatung soll insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch genommen werden:

1. vor Beginn des Studiums,
2. vor einem Studienaufenthalt im Ausland,
3. im Falle von Studiengangs- oder Hochschulwechsel,
4. nach nicht bestandenen Prüfungen.

#### **§ 9 Prüfungen**

Die Bestimmungen über Prüfungen sind in der Prüfungsordnung für den nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science an der Technischen Universität Chemnitz geregelt.

#### **§ 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium**

(1) Diese Studienordnung geht davon aus, dass die Studierenden die Inhalte der Lehrveranstaltungen in selbständiger Arbeit vertiefen und sich auf die zu besuchenden Lehrveranstaltungen vorbereiten. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Kenntnisse werden nicht ausschließlich durch den Besuch von Lehrveranstaltungen erworben, sondern müssen durch zusätzliche Studien ergänzt werden.

(2) Ein Fernstudium oder Teilzeitstudium ist nicht vorgesehen.

### **Teil 4 Schlussbestimmungen**

#### **§ 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung**

Die Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2008/2009 Immatrikulierten.

Die Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senates vom 10. Juni 2008 und der Genehmigung durch das Rektoratskollegium der Technischen Universität Chemnitz vom 18. Juni 2008.

Chemnitz, den 26. Juni 2008

Der Rektor  
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Klaus-Jürgen Matthes

Anlage 1 : nicht-konsekutiver Studiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science  
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Arbeitsaufwand (work-load) / Leistungspunkte Gesamt
<b>Anpassungsmodule:</b>					
<b>AMP Basiswissen Energie</b> - Wärmeübertragung (WÜ) - V2 Ü2 P0 - Umwelt- und Ressourcenökonomie (UR) - V2 Ü0 P0 - Regenerative Energietechnik I (KRE I) - V2 Ü1 P0	9 LVS (V6/Ü3/P0) PL sch. in WÜ PL sch. in UR PL sch. in KRE I 330 AS				330 AS / 11 LP
<b>AMW Grundlagen aus den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftswissenschaften</b> Aus den folgenden drei Bereichen sind entsprechend der Vorbildung Lehrveranstaltungen im Gesamtumfang von 15 - 17 LVS auszuwählen, wobei ein Bereich komplett (unter Berücksichtigung der Wahlmöglichkeit im Bereich AMW2) zu belegen ist: <b>AMW1 Grundlagen aus dem Bereich Maschinenbau</b> (Absolventen mit elektrotechnischer Ausbildung und Wirtschaftswissenschaften) - Technische Thermodynamik I (TT I) - V2 Ü1 P0 - Strömungsmechanik (STM) - V2 Ü1 P0 - Technologie verfahrenstechnischer Prozesse (TVP) - V2 Ü0 P0	15 bis 17 LVS (V/Ü/P je nach gewählten Lehrveranstaltungen)  8 LVS (V6/Ü2/P0)  PL sch. in TT I PL sch. in STM PL sch. in TVP 270 AS				570 AS / 19 LP
<b>AMW2 Grundlagen aus dem Bereich Elektrotechnik</b> (Absolventen mit maschinenbaunaher Ausbildung und Wirtschaftswissenschaften)  - Elektrische Energietechnik (EET) - V2 Ü1 P0 - Energieelektronik (EE) - WS: V2 Ü1 P0 SS: V0 Ü0 P2 oder Leistungselektronik statt Energieelektronik - Leistungselektronik (LE) - WS: V3 Ü1 P0 SS: V1 Ü1 P2 - Elektromagnetische Energiewandler (EME) - V3 Ü1 P2	12 LVS (V7/Ü3/P2) oder 13 LVS (V8/Ü3/P2)  PL sch. in EET  PL sch. in EME 420 AS oder 450 AS	2 LVS (V0/Ü0/P2) oder 4 LVS (V1/Ü1/P2)  PL mdl. in EE  PL mdl. in LE  50 AS oder 120 AS			

Anlage 1 : nicht-konsequenter Studiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science  
STUDIENABLAUFPLAN

<p><b>AMW3 Grundlagen aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften</b> (Absolventen mit maschinenbau- und elektrotechniknaher Ausbildung)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (BWL) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Einführung in die Volkswirtschaftslehre (VWL) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Einführung in das Recht (RWS) - V2 Ü1 P0</li> </ul>	<p>9 LVS (V6/ Ü3/P0)</p> <p>PL sch. in BWL PL sch. in VWL PL sch. in RWS 300 AS</p>			
<p><b>Schwerpunktmodule:</b></p>				
<p><b>SMP Energieversorgung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Regenerative Energietechnik II (KRE II) - V1 Ü0 P1</li> <li>- Energierecht und -politik (ERP) - V2 Ü0 P0</li> <li>- Umweltrecht I (UR I) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Interne Unternehmens-/Kostenrechnung und Erlösrechnung (IUR) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Elektroenergiewirtschaft (EEW) - V1 Ü1 P0</li> </ul>		<p>12 LVS (V8/Ü4/P0)</p> <p>PL mdl. in KRE II PL sch. in ERP PL sch. in UR I  PL sch. in IUR PL mdl. in EEW 420 AS</p>		<p>420 AS / 14 LP</p>
<p><b>Aus den folgenden drei Schwerpunktmusername, welche jeweils einer Studienrichtung zugeordnet sind, ist eines auszuwählen:</b></p>				
<p><b>SMW1 Thermische Energietechnik (I)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Technische Thermodynamik II (TT II) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Wärmetechnisches Messen (WTM) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Rohrleitungen und Armaturen (RLA) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Energiewandlung aus naturwissenschaftlicher Sicht (ENS) - V2 Ü2 P0</li> </ul>		<p>13 LVS (V8/Ü5/P0)</p> <p>PL sch. in TT II PL sch. in WTM PL sch. in RLA PL mdl. in ENS 480 AS</p>		<p>480 AS / 16 LP</p>
<p><b>SMW2 Elektrische Energietechnik (I)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Energieübertragung und -verteilung (EÜV) - V3 Ü1 P2</li> <li>- Elektromotorische Antriebe (EMA) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Energiespeicher und Energiewandlungssysteme (ESW) - V1 Ü0 P0</li> <li>- Regelungen in der Energietechnik (RET) - V2 Ü0 P0</li> </ul>		<p>12 LVS (V8/Ü2/P2)</p> <p>PL mdl. in EÜV PL sch. in EMA PL mdl. in ESW PL mdl. in RET 480 AS</p>		<p>480 AS / 16 LP</p>
<p><b>SMW3 Energiewirtschaft (I)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Recht und Technik (RT) - V2 Ü0 P0</li> <li>- Management und Führung in Organisationen (MFO) - V2 Ü0 P0</li> <li>- Strategische Unternehmenssteuerung (SU) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Grundlagen des Marketing (M) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Operative Unternehmenssteuerung (OU) - V2 Ü1 P0</li> </ul>		<p>11 LVS (V8/Ü3/P0)</p> <p>PL sch. in MFO PL sch. in SU PL sch. in M PL sch. in OU 400 AS</p>	<p>2 LVS (V2/Ü0/P0) PL sch. in RT 80 AS</p>	<p>480 AS / 16 LP</p>

Anlage 1 : nicht-konsequenter Studiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science  
STUDIENABLAUFPLAN

<p><b>Vertiefungsmodul:</b></p> <p><b>VMP Energieversorgungstechnologien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fallstudie (FS) - V1 Ü2 P0</li> <li>- Praxisprobleme (PP) – V0 Ü0 K2</li> <li>- Umweltrecht II (UR II) - V2 Ü0 P0</li> <li>- Bau- und Planungsrecht (BP) - V2 Ü1 P0</li> </ul>		<p>10 LVS (V7/Ü3/P0)</p> <p>PL Erarbeitung Fallstudie in FS PL mdl. in FS</p> <p>PL sch. in UR II PL sch. in BP 360 AS</p>		<p>360 AS / 12 LP</p>
<p><b>Aus den folgenden drei Vertiefungsmodulen ist ein Modul auszuwählen:</b></p> <p><b>VMW1 Thermische Energietechnik (II)</b></p> <p>Aus folgenden Angeboten sind zwei auszuwählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik (HLK) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Methodisches Konstruieren (MK) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Experimentelle Strömungsmechanik (ESM) - V2 Ü0 P2</li> <li>- Numerische Methoden der Wärmeübertragung (NMW) - V1 Ü1 P0</li> </ul>		<p>5-7 LVS (V/Ü/P je nach Wahl der Angebote)</p> <p>PL sch. in HLK PL sch. in MK PL mdl. in ESM PL mdl. in NMW 240 AS</p>	<p>240 AS / 8 LP</p>	
<p><b>VMW2 Elektrische Energietechnik (II)</b></p> <p>Aus folgenden Angeboten ist eines auszuwählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eingößenregelung (EGR) - V3 Ü2 P1</li> <li>- Hochspannungstechnik (HST) - V3 Ü1 P2</li> <li>- Bauelemente der Leistungselektronik (BLE) - V3 Ü1 P2</li> </ul>		<p>12 LVS (V/Ü/P je nach Wahl der Angebote)</p> <p>PL sch. in EGR PL mdl. in HST PL mdl. in BLE 240 AS</p>	<p>240 AS / 8 LP</p>	
<p><b>VMW3 Energiewirtschaft (II)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Öffentliches Wirtschaftsrecht (ÖWR I) - V2 Ü1 P0</li> <li>- Wirtschaftspolitik (WP) - V3 Ü0 P0</li> </ul>		<p>6 LVS (V5/Ü1/P0)</p> <p>PL sch. in ÖWR I PL sch. in WP 240 AS</p>	<p>240 AS / 8 LP</p>	
<p><b>Modul Projektarbeit:</b></p> <p><b>MPA Projektarbeit</b> (die Bearbeitung der Projektarbeit kann schon im zweiten Semester begonnen werden)</p>		<p>2 PL</p> <p>- schriftl. Arbeit - mdl. Prüfung 300 AS</p>	<p>300 AS / 10 LP</p>	

Anlage 1 : nicht-konsequenter Studiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science  
STUDIENABLAUFPLAN

<b>Modul Master-Arbeit:</b> <b>MMA Master-Arbeit</b>					2 PL - Masterarbeit - Kolloquium 900 AS	900 AS / 30 LP
<b>Gesamt LVS</b> (beispielhaft bei Wahl des Bereichs AMW 3 und zweier Lehrveranstaltungen des Bereichs AMW1 sowie der Module SMW2 und VMW2)	24	25	16	0		65
<b>Gesamt AS</b>	900	900	900	900		3600 AS / 120 LP

- PL Prüfungsleistung
- AS Arbeitsstunden
- LP Leistungspunkte
- LVS Lehrveranstaltungsstunden
- V Vorlesung
- Ü Übung
- P Praktikum
- K Kolloquium
- sch. schriftliche Prüfung (Klausur)
- mdl. mündliche Prüfung

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**
**Anpassungsmodul**

<b>Modulnummer</b>	AMP
<b>Modulname</b>	Basiswissen Energie
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Technische Thermodynamik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet die Pflicht-Lehrveranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wärmeübertragung</li> <li>• Umwelt- und Ressourcenökonomie</li> <li>• Konventionelle und regenerative Energietechnik</li> </ul> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Aufbauend auf den Eingangskenntnissen werden den Studierenden Grundkenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die als Fundament der nachfolgenden Stoffgebiete dienen.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Wärmeübertragung (2 LVS)</li> <li>• Ü: Wärmeübertragung (2 LVS)</li> <li>• V: Umwelt- und Ressourcenökonomie (2 LVS)</li> <li>• V: Regenerative Energietechnik I (2 LVS)</li> <li>• Ü: Regenerative Energietechnik I (1 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 240-minütige Klausur zu Wärmeübertragung</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Umwelt- und Ressourcenökonomie</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Regenerative Energietechnik I</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 11 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Wärmeübertragung, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Umwelt- und Ressourcenökonomie, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Regenerative Energietechnik I, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Wintersemester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 330 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**
**Anpassungsmodul**

<b>Modulnummer</b>	AMW
<b>Modulname</b>	Grundlagen aus den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftswissenschaften
<b>Modulverantwortlich</b>	AMW1: Grundlagen aus dem Bereich Maschinenbau V: Professur Technische Thermodynamik AMW2: Grundlagen aus dem Bereich Elektrotechnik V: Professur Energie- und Hochspannungstechnik AMW3: Grundlagen aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften V: Professur Jura I - Öffentliches Recht und Öffentliches Wirtschaftsrecht
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet Lehrveranstaltungen aus den drei Bereichen Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftswissenschaften, unter denen die Studierenden entsprechend ihrer Vorbildung und der geplanten Schwerpunktsetzung im Studiengang eine Auswahl treffen. Der Bereich <i>AMW1: Grundlagen aus dem Bereich Maschinenbau</i> wird insbesondere Absolventen mit elektrotechniknaher und wirtschaftswissenschaftlicher Ausbildung empfohlen. Der Bereich <i>AMW2: Grundlagen aus dem Bereich Elektrotechnik</i> sollte von Absolventen mit maschinenbaunaher und wirtschaftswissenschaftlicher Ausbildung belegt werden. Absolventen mit maschinenbau- und elektrotechniknaher Ausbildung wird insbesondere die Wahl des Bereichs <i>AMW3: Grundlagen aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften</i> empfohlen.</p> <p>Bei der Wahl der Lehrveranstaltungen werden die Studierenden durch die Vereinbarung eines individuellen Studienplans im Rahmen eines Beratungsgesprächs unterstützt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Aufbauend auf den vorhandenen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten des Studierenden sind diese soweit zu ergänzen und zu vervollständigen, dass eine ausreichende Qualifizierung für die Schwerpunkt- und Vertiefungsmodule erreicht wird.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Praktikum.</p> <p>Aus den nachfolgenden drei Bereichen sind Lehrveranstaltungen im Gesamtumfang von 15 bis 17 LVS auszuwählen, wobei ein Bereich komplett (im Bereich AMW2 unter Berücksichtigung der vorhandenen Wahlmöglichkeit) zu belegen ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AMW1: Grundlagen aus dem Bereich Maschinenbau <ul style="list-style-type: none"> <li>- V: Technische Thermodynamik I (2 LVS)</li> <li>- Ü: Technische Thermodynamik I (1 LVS)</li> <li>- V: Strömungsmechanik (2 LVS)</li> <li>- Ü: Strömungsmechanik (1 LVS)</li> <li>- V: Technologie verfahrenstechnischer Prozesse (2 LVS)</li> </ul> </li> <li>• AMW2: Grundlagen aus dem Bereich Elektrotechnik <ul style="list-style-type: none"> <li>- V: Elektrische Energietechnik (2 LVS)</li> <li>- Ü: Elektrische Energietechnik (1 LVS)</li> <li>- V: Energieelektronik (2 LVS)</li> <li>- Ü: Energieelektronik (1 LVS)</li> <li>- P: Energieelektronik (2 LVS)</li> </ul> <p><u>oder Leistungselektronik statt Energieelektronik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- V: Leistungselektronik (4 LVS)</li> <li>- Ü: Leistungselektronik (2 LVS)</li> <li>- P: Leistungselektronik (2 LVS)</li> <li>- V: Elektromagnetische Energiewandler (3 LVS)</li> <li>- Ü: Elektromagnetische Energiewandler (1 LVS)</li> <li>- P: Elektromagnetische Energiewandler (2 LVS)</li> </ul> </li> </ul>

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• AMW3: Grundlagen aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften <ul style="list-style-type: none"> <li>- V: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (2 LVS)</li> <li>- Ü: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (1 LVS)</li> <li>- V: Einführung in die Volkswirtschaftslehre (2 LVS)</li> <li>- Ü: Einführung in die Volkswirtschaftslehre (1 LVS)</li> <li>- V: Einführung in das Recht (2 LVS)</li> <li>- Ü: Einführung in das Recht (1 LVS)</li> </ul> </li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht je nach Wahl der Bereiche aus drei bis sechs Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen entsprechend der Wahl der Lehrveranstaltungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AMW1: Grundlagen aus dem Bereich Maschinenbau <ul style="list-style-type: none"> <li>- 90-minütige Klausur zu Technische Thermodynamik I</li> <li>- 180-minütige Klausur zu Strömungsmechanik</li> <li>- 60-minütige Klausur zu Technologie verfahrenstechnischer Prozesse</li> </ul> </li> <li>• AMW2: Grundlagen aus dem Bereich Elektrotechnik <ul style="list-style-type: none"> <li>- 120-minütige Klausur zu Elektrische Energietechnik</li> <li>- 45-minütige mündliche Prüfung zu Energieelektronik <u>oder Leistungselektronik statt Energieelektronik:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 45-minütige mündliche Prüfung zu Leistungselektronik</li> <li>- 120-minütige Klausur zu Elektromagnetische Energiewandler</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>• AMW3: Grundlagen aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften <ul style="list-style-type: none"> <li>- 60-minütige Klausur zu Einführung in die Betriebswirtschaftslehre</li> <li>- 60-minütige Klausur zu Einführung in die Volkswirtschaftslehre</li> <li>- 60-minütige Klausur zu Einführung in das Recht</li> </ul> </li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 19 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AMW1: Grundlagen aus dem Bereich Maschinenbau <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klausur zu Technische Thermodynamik I, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>- Klausur zu Strömungsmechanik, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>- Klausur zu Technologie verfahrenstechnischer Prozesse, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> </ul> </li> <li>• AMW2: Grundlagen aus dem Bereich Elektrotechnik <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klausur zu Elektrische Energietechnik, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>- mündliche Prüfung zu Energieelektronik, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich</li> <li><u>oder Leistungselektronik statt Energieelektronik:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mündliche Prüfung zu Leistungselektronik, Gewichtung 3 – Bestehen erforderlich</li> <li>- Klausur zu Elektromagnetische Energiewandler, Gewichtung 2 - Bestehen erforderlich</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>• AMW3: Grundlagen aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klausur zu Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>- Klausur zu Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>- Klausur zu Einführung in das Recht, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> </ul> </li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 570 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester, beim Wahlteil AMW2 bei entsprechender Fächerwahl auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**

**Schwerpunktmodul**

<b>Modulnummer</b>	SMP
<b>Modulname</b>	Energieversorgung
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Energie- und Hochspannungstechnik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet die Pflicht-Lehrveranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konventionelle und regenerative Energietechnik II</li> <li>• Energierecht und -politik</li> <li>• Umweltrecht I</li> <li>• Interne Unternehmens-/Kostenrechnung und Erlösrechnung</li> <li>• Elektroenergiewirtschaft</li> </ul> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Das Modul behandelt wichtige Grundfragen der Energiewirtschaft, der rechtlichen Grundlagen und der ökonomischen Randbedingungen.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Praktikum:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Regenerative Energietechnik II (1 LVS)</li> <li>• P: Regenerative Energietechnik II (1 LVS)</li> <li>• V: Energierecht und -politik (2 LVS)</li> <li>• V: Umweltrecht I (2 LVS)</li> <li>• Ü: Umweltrecht I (1 LVS)</li> <li>• V: Interne Unternehmens-/Kostenrechnung und Erlösrechnung (2 LVS)</li> <li>• Ü: Interne Unternehmens-/Kostenrechnung und Erlösrechnung (1 LVS)</li> <li>• V: Elektroenergiewirtschaft (1 LVS)</li> <li>• Ü: Elektroenergiewirtschaft (1 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus fünf Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung zu Regenerative Energietechnik II</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Energierecht und -politik</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Umweltrecht I</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Interne Unternehmens-/Kostenrechnung und Erlösrechnung</li> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung zu Elektroenergiewirtschaft</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 14 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mündliche Prüfung zu Regenerative Energietechnik II, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Energierecht und -politik, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Umweltrecht I, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Interne Unternehmens-/Kostenrechnung und Erlösrechnung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung zu Elektroenergiewirtschaft, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> </ul>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Sommersemester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 420 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**

**Schwerpunktmodul**

<b>Modulnummer</b>	SMW1
<b>Modulname</b>	Thermische Energietechnik (I)
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Technische Thermodynamik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet die nachfolgend genannten Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Maschinenbau, um hier eine weitere Vertiefung zu erreichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Thermodynamik II</li> <li>• Wärmetechnisches Messen</li> <li>• Rohrleitungen und Armaturen</li> <li>• Energiewandlung aus naturwissenschaftlicher Sicht</li> </ul> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Aufbauend auf den Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten des Studierenden sind diese soweit zu ergänzen und zu vervollständigen, dass gemäß dem Studienziel eine ausreichende Qualifizierung auf dem Gebiet des Maschinenbaus erreicht wird.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Technische Thermodynamik II (2 LVS)</li> <li>• Ü: Technische Thermodynamik II (1 LVS)</li> <li>• V: Wärmetechnisches Messen (2 LVS)</li> <li>• Ü: Wärmetechnisches Messen (1 LVS)</li> <li>• V: Rohrleitungen und Armaturen (2 LVS)</li> <li>• Ü: Rohrleitungen und Armaturen (1 LVS)</li> <li>• V: Energiewandlung aus naturwissenschaftlicher Sicht (2 LVS)</li> <li>• Ü: Energiewandlung aus naturwissenschaftlicher Sicht (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zu Technische Thermodynamik II</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Wärmetechnisches Messen</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Rohrleitungen und Armaturen</li> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung zu Energiewandlung aus naturwissenschaftlicher Sicht</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 16 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Technische Thermodynamik II, Gewichtung 1- Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Wärmetechnisches Messen, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Rohrleitungen und Armaturen, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung zu Energiewandlung aus naturwissenschaftlicher Sicht, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Sommersemester angeboten.

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 480 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**
**Schwerpunktmodul**

<b>Modulnummer</b>	SMW2
<b>Modulname</b>	Elektrische Energietechnik (I)
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Energie- und Hochspannungstechnik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet die nachfolgend genannten Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Elektrotechnik, um hier eine weitere Vertiefung zu erreichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Energieübertragung und -verteilung</li> <li>• Elektromotorische Antriebe</li> <li>• Energiespeicher und Energiewandlungssysteme</li> <li>• Regelungen in der Energietechnik</li> </ul> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Aufbauend auf den Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten des Studierenden sind diese soweit zu ergänzen und zu vervollständigen, dass gemäß dem Studienziel eine ausreichende Qualifizierung auf dem Gebiet der Elektrotechnik erreicht wird.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Praktikum:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Energieübertragung und -verteilung (3 LVS)</li> <li>• Ü: Energieübertragung und -verteilung (1 LVS)</li> <li>• P: Energieübertragung und -verteilung (2 LVS)</li> <li>• V: Elektromotorische Antriebe (2 LVS)</li> <li>• Ü: Elektromotorische Antriebe (1 LVS)</li> <li>• V: Energiespeicher und Energiewandlungssysteme (1 LVS)</li> <li>• V: Regelungen in der Energietechnik (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung zu Energieübertragung und -verteilung</li> <li>• 180-minütige Klausur zu Elektromotorische Antriebe</li> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung zu Energiespeicher und Energiewandlungssysteme</li> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung zu Regelungen in der Energietechnik</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 16 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mündliche Prüfung zu Energieübertragung und -verteilung, Gewichtung 4 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Elektromotorische Antriebe, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung zu Energiespeicher und Energiewandlungssysteme, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung zu Regelungen in der Energietechnik, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Sommersemester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 480 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**
**Schwerpunktmodul**

<b>Modulnummer</b>	SMW3
<b>Modulname</b>	Energiewirtschaft (I)
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur BWL III - Unternehmensrechnung und Controlling
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet die nachfolgend genannten Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften, um hier eine weitere Vertiefung zu erreichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Recht und Technik</li> <li>• Management und Führung in Organisationen</li> <li>• Strategische Unternehmenssteuerung</li> <li>• Grundlagen des Marketing</li> <li>• Operative Unternehmenssteuerung</li> </ul> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Aufbauend auf den Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten des Studierenden sind diese soweit zu ergänzen und zu vervollständigen, dass gemäß dem Studienziel eine ausreichende Qualifizierung auf dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften erreicht wird.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Recht und Technik (2 LVS)</li> <li>• V: Management und Führung in Organisationen (2 LVS)</li> <li>• V: Strategische Unternehmenssteuerung (2 LVS)</li> <li>• Ü: Strategische Unternehmenssteuerung (1 LVS)</li> <li>• V: Grundlagen des Marketing (2 LVS)</li> <li>• Ü: Grundlagen des Marketing (1 LVS)</li> <li>• V: Operative Unternehmenssteuerung (2 LVS)</li> <li>• Ü: Operative Unternehmenssteuerung (1 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus fünf Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zu Recht und Technik</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Management und Führung in Organisationen</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Strategische Unternehmenssteuerung</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Grundlagen des Marketing</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Operative Unternehmenssteuerung</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 16 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Recht und Technik, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Management und Führung in Organisationen, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Strategische Unternehmenssteuerung, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Grundlagen des Marketing, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Operative Unternehmenssteuerung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> </ul>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 480 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**
**Vertiefungsmodul**

<b>Modulnummer</b>	VMP
<b>Modulname</b>	Energieversorgungstechnologien
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Technische Thermodynamik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet die Pflicht-Lehrveranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fallstudie</li> <li>• Praxisprobleme</li> <li>• Umweltrecht II</li> <li>• Bau- und Planungsrecht</li> </ul> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Das Modul vermittelt ergänzende Grundlagen und befasst sich mit der Anwendung des Wissens zum Lösen praxisnaher Probleme.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Kolloquium:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Fallstudie (1 LVS)</li> <li>• Ü: Fallstudie (2 LVS)</li> <li>• K: Praxisprobleme (2 LVS)</li> <li>• V: Umweltrecht II (2 LVS)</li> <li>• V: Bau- und Planungsrecht (2 LVS)</li> <li>• Ü: Bau- und Planungsrecht (1 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung der Fallstudie (Bearbeitung komplexerer praxisnaher Aufgabenstellungen als Einzel- oder Teamarbeit im Umfang von ca. 30 Seiten)</li> <li>• 45-minütige mündliche Prüfung (Verteidigung) zur Fallstudie</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Umweltrecht II</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Bau- und Planungsrecht</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung der Fallstudie, Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung (Verteidigung) zur Fallstudie, Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Umweltrecht II, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Bau- und Planungsrecht, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Wintersemester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**
**Vertiefungsmodul**

<b>Modulnummer</b>	VMW1
<b>Modulname</b>	Thermische Energietechnik (II)
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Technische Thermodynamik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet Wahl-Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Maschinenbau, die entsprechend der angestrebten Vertiefung eine Abrundung der Studieninhalte und eine Schwerpunktsetzung ermöglichen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Aufbauend auf den erworbenen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten des Studierenden sind diese unter Beachtung eines angestrebten Schwerpunkts abzurunden, sodass eine ausreichende Qualifizierung für das gewählte Berufsfeld erreicht wird.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Praktikum. Aus folgenden Angeboten sind zwei auszuwählen:</p> <p><u>Angebot 1:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Grundlagen Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik (2 LVS)</li> <li>• Ü: Grundlagen Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik (1 LVS)</li> </ul> <p><u>Angebot 2:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Methodisches Konstruieren (2 LVS)</li> <li>• Ü: Methodisches Konstruieren (1 LVS)</li> </ul> <p><u>Angebot 3:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Experimentelle Strömungsmechanik (2 LVS)</li> <li>• P: Experimentelle Strömungsmechanik (2 LVS)</li> </ul> <p><u>Angebot 4:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Numerische Methoden der Wärmeübertragung (1 LVS)</li> <li>• Ü: Numerische Methoden der Wärmeübertragung (1 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind entsprechend der Wahl der Angebote folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zu Grundlagen Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik</li> <li>• 180-minütige Klausur zu Methodisches Konstruieren</li> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung zu Experimentelle Strömungsmechanik</li> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung zu Numerische Methoden der Wärmeübertragung</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Grundlagen Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Methodisches Konstruieren, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung zu Experimentelle Strömungsmechanik, Gewichtung 1- Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung zu Numerische Methoden der Wärmeübertragung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> </ul>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Wintersemester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 240 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**
**Vertiefungsmodul**

<b>Modulnummer</b>	VMW2
<b>Modulname</b>	Elektrische Energietechnik (II)
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Energie- und Hochspannungstechnik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet Wahl-Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Elektrotechnik, die entsprechend der angestrebten Vertiefung eine Abrundung der Studieninhalte und eine Schwerpunktsetzung ermöglichen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Aufbauend auf den erworbenen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten des Studierenden sind diese unter Beachtung eines angestrebten Schwerpunkts abzurunden, sodass eine ausreichende Qualifizierung für das gewählte Berufsfeld erreicht wird.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Übung und Praktikum. Aus folgenden Angeboten ist eines auszuwählen:</p> <p><u>Angebot 1:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Eingrößenregelung (3 LVS)</li> <li>• Ü: Eingrößenregelung (2 LVS)</li> <li>• P: Eingrößenregelung (1 LVS)</li> </ul> <p><u>Angebot 2:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Hochspannungstechnik (3 LVS)</li> <li>• Ü: Hochspannungstechnik (1 LVS)</li> <li>• P: Hochspannungstechnik (2 LVS)</li> </ul> <p><u>Angebot 3:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Bauelemente der Leistungselektronik (3 LVS)</li> <li>• Ü: Bauelemente der Leistungselektronik (1 LVS)</li> <li>• P: Bauelemente der Leistungselektronik (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung. Entsprechend der Wahl der Angebote ist eine der folgenden Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 180-minütige Klausur zu Eingrößenregelung</li> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung zu Hochspannungstechnik</li> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung zu Bauelemente der Leistungselektronik</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Eingrößenregelung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung zu Hochspannungstechnik, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung zu Bauelemente der Leistungselektronik, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Wintersemester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 240 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**
**Vertiefungsmodul**

<b>Modulnummer</b>	VMW3
<b>Modulname</b>	Energiewirtschaft (II)
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur VWL I - Wirtschaftspolitik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet Wahl-Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften, die entsprechend der angestrebten Vertiefung eine Abrundung der Studieninhalte und eine Schwerpunktsetzung ermöglichen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Aufbauend auf den erworbenen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten des Studierenden sind diese unter Beachtung eines angestrebten Schwerpunkts abzurunden, sodass eine ausreichende Qualifizierung für das gewählte Berufsfeld erreicht wird.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Öffentliches Wirtschaftsrecht (2 LVS)</li> <li>• Ü: Öffentliches Wirtschaftsrecht (1 LVS)</li> <li>• V: Wirtschaftspolitik (3 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zu Öffentliches Wirtschaftsrecht</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Wirtschaftspolitik</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Öffentliches Wirtschaftsrecht, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> <li>• Klausur zu Wirtschaftspolitik, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Wintersemester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 240 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**
**Modul Projektarbeit**

<b>Modulnummer</b>	MPA
<b>Modulname</b>	Projektarbeit
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Technische Thermodynamik in Zusammenarbeit mit den Professuren Energie- und Hochspannungstechnik, Unternehmensrechnung und Controlling, Wirtschaftspolitik, Öffentliches Recht und Öffentliches Wirtschaftsrecht
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Das Modul beinhaltet das weitestgehend selbstständige Bearbeiten einer wissenschaftlichen Aufgabenstellung über ein oder zwei Semester hinweg in der Regel im Rahmen der gewählten Vertiefung. Es ist eine wissenschaftliche Dokumentation zur Vorgehensweise und zu den Ergebnissen der Bearbeitung zu erstellen. Die Ergebnisse sind zu verteidigen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden weisen nach, dass sie unter Anleitung eine komplexe wissenschaftliche Aufgabenstellung selbstständig, strukturiert und in einem vorgegebenen Zeitrahmen bearbeiten können. Dabei sind Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten aus mehreren Modulen des Studiums kreativ anzuwenden. Die Verteidigung der Ergebnisse ist Bestandteil des Moduls.</p>
<b>Lehrformen</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftliche Arbeit (Projektarbeit) im Umfang von ca. 40 Seiten, 300 AS</li> <li>• 45-minütige mündliche Prüfung (Verteidigung der Projektarbeit)</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftliche Arbeit (Projektarbeit), Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung (Verteidigung der Projektarbeit), Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein oder zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum nicht-konsekutiven Studiengang Nachhaltige  
Energieversorgungstechnologien mit dem Abschluss Master of Science**
**Modul Master-Arbeit**

<b>Modulnummer</b>	MMA
<b>Modulname</b>	Master-Arbeit
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Technische Thermodynamik in Zusammenarbeit mit den Professuren Energie- und Hochspannungstechnik, Unternehmensrechnung und Controlling, Wirtschaftspolitik, Öffentliches Recht und Öffentliches Wirtschaftsrecht
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u></p> <p>Mit der Masterarbeit soll der Studierende zeigen, dass er in der Lage und befähigt ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein angemessenes fachspezifisches bzw. fachübergreifendes Problem auf dem aktuellen Stand von Forschung oder Anwendung selbständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und seine Ergebnisse in klarer und eindeutiger Weise zu formulieren und zu vermitteln. Das Thema der Arbeit muss in einem inhaltlichen Zusammenhang mit dem Studiengang stehen. Im Rahmen eines Kolloquiums trägt der Studierende die Ergebnisse vor und diskutiert hierüber mit den Prüfern.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden weisen nach, dass sie eine komplexe wissenschaftliche Aufgabenstellung selbstständig, strukturiert und in einem vorgegebenen Zeitrahmen bearbeiten können. Dabei sind Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten aus mehreren Modulen des Studiums kreativ anzuwenden. Die Präsentation der Ergebnisse ist Bestandteil des Moduls.</p>
<b>Lehrformen</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss aller vorangegangenen Module.
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftliche Arbeit (Masterarbeit) im Umfang von ca. 60 Seiten, Bearbeitungszeit 16 Wochen</li> <li>• 45-minütige mündliche Prüfung (Kolloquium)</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 30 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftliche Arbeit (Masterarbeit), Gewichtung 2 – Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung (Kolloquium), Gewichtung 1 - Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 900 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.